

Newsletter

November 2025



Kurzübersicht:

- Eröffnung Raum für Demokratie – L44 – 05.11.2025
- Veranstaltung: Dein Haus kann mehr! – 20.11.2025
- Filmabend: „Toxic Harvest“ – 24.11.2025
- Rückblick: Verleihung Bürgerpreis +++ Radtour mit dem Bürgermeister +++ Herbstputz im Stadtpark
- Handy oder Waschmaschine kaputt? - Reparaturbonus nutzen
- Weihnachtsmarkt auch in der L44
- Veranstaltungshinweise: +++ 3ENERGY lädt zu Erlebnistagen in Taucha ein – 07. Und 08.11.2025 +++ Zeit-Tausch-Börse Taucha: Weltverteilübungen, Flucht und Migration – 24.11.2025 +++ Exkursionen der VHS Leipzig-Land +++ Fotoausstellung– Erinnerung an verlorene Orte im Leipziger Süden



Eröffnung Raum für Demokratie – L44 am 05.11.2025



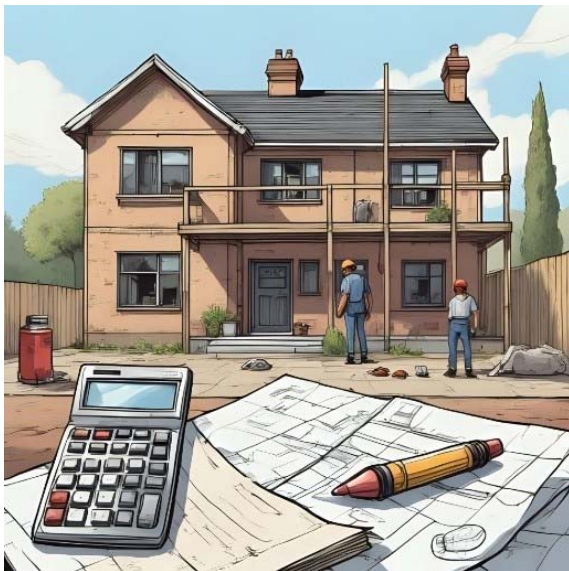
In der Leipziger Straße 44 soll ein Raum für Demokratie entstehen.

Parteien und Vereine haben sich zusammengetan, diesen Raum zu gestalten und mit Leben zu füllen. Die Klima-Initiative möchte hier aktiv mitwirken und einen Raum für Gespräch, Ideenwerkstatt, Workshops, Vorträge und vieles mehr schaffen. Thematisch wollen wir insbesondere die Umsetzung des Klimaschutzkonzepts mit Leben erfüllen und voranbringen.

Ein Energie-Stammtisch ist schon geplant (siehe unten). Ideen und Wünsche für weitere Themen und Veranstaltungen greifen wir gern auf.

Mit einer kleinen Eröffnungsveranstaltung startet der Raum für Demokratie am 05.11.2025 ab 18 Uhr.

Veranstaltung am 20.11.2025: Dein Haus kann mehr! Wie werden Modernisierungsarbeiten wirtschaftlich?



Die Verbraucherzentrale Sachsen und die Klima-Initiative Taucha lädt zum Energie-Stammtisch ein.

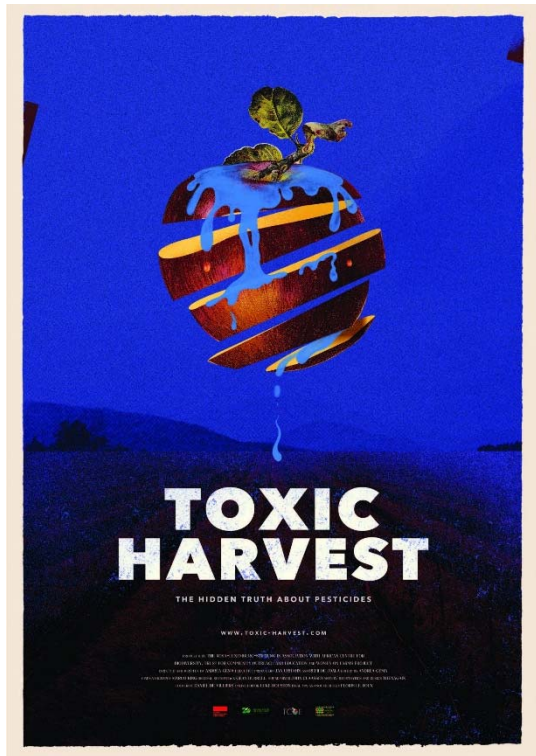
Einerseits können Baumaßnahmen am Haus viel Energie sparen. Andererseits kosten sie aber auch eine Menge Geld. Kann diese Investition in absehbarer Zeit über die eingesparten Heizkosten zurückgeholt werden?

Gebäudeenergieberater Sebastian Brauer zeigt einfache Berechnungen, die Sie aufgrund vorhandener Angebote oder eigenen Vorüberlegungen anstellen können.

Danach sollten Sie in der Lage sein, Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen zu verstehen und auf das eigene Vorhaben zu übertragen.

Ort und Zeit: Donnerstag, **20. November 2025, um 19 Uhr**, im Raum für Demokratie in der Leipziger Straße 44, Taucha

Film und Gespräch am 24.11.2025: Dokumentarfilm „Toxic Harvest“



Was hat unser Obst im Supermarkt mit globalen Machtverhältnissen, Gesundheit und Landwirtschaft in Südafrika zu tun?

Der Dokumentarfilm „Toxic Harvest“ der Rosa-Luxemburg-Stiftung begleitet Menschen, die tagtäglich mit Pestiziden arbeiten, und zeigt, wie eng unser Ernährungssystem mit diesen Chemikalien verknüpft ist.

Der Film wirft einen kritischen Blick hinter die Hochglanzbilder der Agrarindustrie und stellt unbequeme Fragen:

- Wer profitiert – und wer zahlt den Preis?
 - Welche Auswirkungen haben Pestizide auf die Gesundheit der Arbeitenden und auf die Umwelt?
- Gleichzeitig lernen wir Bäuer*innen kennen, die alternative Wege in der Landwirtschaft gehen und zeigen, dass Produktion auch ohne Gift möglich ist.

Ein Film, der aufrüttelt – und Hoffnung macht.

Im Anschluss: Gespräch mit Pestizid-Expertin und Ökotoxikologin

Wir laden ein zum Gespräch mit der Pestizidexpertin und Ökotoxikologin Dr. Silke Bollmohr vom entwicklungspolitischen Netzwerk INKOTA. Silke arbeitet seit 25 Jahren am Thema Pestizidauswirkungen vorwiegend in Afrika und hat selbst 15 Jahre in Südafrika gelebt. Bei INKOTA setzt sie sich für das Exportverbot von hier verbotenen Pestiziden ein.

Wir freuen uns auf euch!

Ort und Zeit: Montag, **24.11.2025, 19:00 Uhr** im Südhaus - Ort der Bildung und Begegnung in Sehlis, An der Schmiede 4

Weitere Informationen: <https://schmiede04.net/filmtour-toxic-harvest-2025>

Rückblicke: Verleihung Bürgerpreis +++ Radtour mit dem Bürgermeister +++ Herbstputz

Taucha bei der Verleihung des Sächsischen Bürgerpreises in der Frauenkirche



Am 20. Oktober sind in Dresden zum 15. Mal die Sächsischen Bürgerpreise verliehen worden. Sie würdigen ehrenamtliches Engagement von Initiativen, Vereinen oder auch Einzelpersonen. Preise werden in fünf Kategorien vergeben. Die Nominierten sind in den meisten Fällen von ihren Kommunen vorgeschlagen worden.

Aus Taucha waren nominiert der AC Taucha ([Miteinander fit bleiben - miteinander etwas bewegen](#)) und die

Zeittauschbörse ([Gemeinsam für ein inklusives Taucha](#)) in der Kategorie "Menschen helfen - Gemeinsinn stiften" sowie Detlef Porzig und der [Heimatverein Taucha](#) in der Kategorie "Traditionen pflegen - Geschichte verstehen". Die Klima-Initiative war in der Kategorie "Schöpfung bewahren - Natur (Umwelt)" vorgeschlagen worden.

Preisträger* und Preisgeldgewinner*innen von 5.000 € wurden in diesem Jahr: Das [Soziokulturelles Zentrum Telux](#), der [Sächsischer Anonymer Behandlungsschein e.V.](#), der Menschen ohne Krankenversicherung hilft, und der [Bergbau Technik Park e.V.](#) (Pflege der sächsischen Bergbau- Industriekultur), die Sportangelgruppe Bobenneukirchen e.V. [und die Christliche Hilfe für Litauen e.V.](#)

Die Preisverleihung in der Dresdner Frauenkirche in Anwesenheit des sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer war sehr feierlich. Aus Sicht der Klima-Initiative wäre es aber schön, wenn die Gelegenheit auch zum kritischeren und damit auch produktiveren Austausch der Anwesenden aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft genutzt werden könnte.

Radtour mit dem Bürgermeister

Am 18. Oktober startete die jährliche Radtour mit dem Bürgermeister zu aktuellen Projekten und Baustellen in der Stadt Taucha.

Das waren am Ende volle vier Stunden voller Einblicke, Informationen, auch überraschender Fakten. Wir standen im Obergeschoss der künftigen Bibliothek und in den Klassenräumen der 3. Grundschule. Im neuen Bauhofgebäude war gerade der Estrich frisch verlegt, so haben wir den Holzverbundbau nur von außen bestaunt, während Herr Haferburg alle Fragen dazu beantwortete.



Am Radwegneubau in Plösz trafen wir Annelie Hampel, Chefin der neueröffneten Schokobiene, die für alle leckere Mandelkekse gebacken hatte.

Vorbei an viel Stein und Beton auf den Baustellen von Rewe und Netto in der Klebendorfer/Ecke Sommerfelder Straße kamen wir dann zur eher unspektakulären Halle der Saxonia Präzisionsmechanik GmbH. Der Geschäftsführer, Herr Nehring, empfing uns mit Kaffee und belegten Brötchen und zeigte uns anschließend die Hightech-Anlagen in der Produktionshalle. Die Beschreibung der hochpräzisen Fertigungs- und Prüfverfahren sorgte für großes Staunen.

Zum Abschluss ging es nochmal um viel Beton beim Umbauprojekt von Möbel Höffner.

Im Resümee der Tour kann man nur sagen: Es sollte nicht behauptet werden, dass nichts passiert in Taucha...

Herbstputz im Stadtpark



Am Samstag, dem 25.10.2025, bei ziemlich kaltem Wetter trafen sich zumindest neun Eifrige, die sich mit Greifern und Müllsäcken, sowie Schabern, Putzschwämmen und Reiniger ausrüsteten, um im Stadtpark das Stadtbild aufzuhübschen. Diverser Müll vom Wegesrand und aus dem Wildwuchs auf dem Gelände des ehemaligen Café Sitz landete in den Müllsäcken. Am

Spielplatz, einer Brücke und Radwegschildern wurden Graffiti und Aufkleber entfernt. Wir wissen nicht, wie lange die Flächen sauber bleiben, aber die Verschmutzung einfach hinzunehmen, kommt für uns auch nicht in Frage.

Handy oder Waschmaschine kaputt? - Reparaturbonus nutzen



Dass der Reparaturbonus für Elektro- und Elektronikgeräte in Sachsen neu aufgelegt wird, hatten wir bereits angekündigt. Ab November können die Rechnungen wieder bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) eingereicht werden.

Auch die Voraussetzungen stehen jetzt fest:

- Förderfähig sind bis zu zwei Reparaturen pro Antragsteller und Kalenderjahr.
- Die Reparaturen müssen durch für das Programm zugelassene Fachbetriebe durchgeführt werden.
- Gefördert werden 50 Prozent der Reparaturkosten, maximal 200 Euro pro Reparatur.
- Neu: Der Mindestrechnungsbetrag liegt bei 115 Euro (zuvor 75 Euro).
- Anerkannt werden Reparaturen, die ab dem 2. Oktober 2025 durchgeführt wurden.

Listen zu Geräten und Fachbetrieben sind einsehbar unter: sab.sachsen.de/reparatur
In Taucha ist der Fachbetrieb EP:Pilz ein Ansprechpartner.

Den Antrag können Sie nur digital stellen bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) und Sie brauchen eine Verifizierung über den Dienstleister Verimi.

Das klingt zunächst sehr bürokratisch, aber in den vergangenen zwei Jahren kam die Förderung sehr gut an. 1,25 Mill. wurden ausgezahlt.

Weihnachtsmarkt auch in der L44



Wenn am ersten Adventswochenende die Tauchaer Innenstand leuchtet und nach Glühwein duftet, sind wir auch dabei. Ihr findet uns in der Leipziger Straße 44.

Wir gestalten das Schaufenster mit Buchempfehlungen zum Selberlesen oder als Geschenkideen für Weihnachten. Ein Schokobrunnen lädt zum Naschen ein und ansonsten:

Kommt vorbei und lasst euch überraschen!

Am Samstag- und Sonntagnachmittag (29. und 30.11. 2025) sind wir da und freuen uns auf euren Besuch!

Veranstaltungshinweise für Taucha und Umgebung:

3ENERGY lädt zu Erlebnistagen in Taucha ein – 07. Und 08.11.2025

Am 07. Und 08.11.2025 lädt die 3ENERGY GmbH zu Herbstfest und Hausmesse auf dem Firmengelände am Pönlitzer Dreieck ein.

An beiden Veranstaltungstagen präsentieren Partnerfirmen ihre Produkte und Innovationen – von modernen PV-Systemen über Wärmepumpen bis hin zu smarter Haustechnik und aktueller Badgestaltung. Auch kurze Vorträge zu technische Entwicklungen und praktische Erfahrungen sind geplant.

Im Außengelände wird es dann eher festlicher mit Speisen und Getränken und Bastelangeboten für Kinder.

Herzlich willkommen sind sowohl fachliche Partnerbetriebe als auch Privatpersonen und Familien, die sich für die moderne Energie- und Haustechnik interessieren.

Ort und Zeit: Die 3ENERGY-Erlebnistage finden am Freitag, **7. November, von 14 bis 20 Uhr, und am Samstag, 8. November, von 10 bis 16 Uhr**, auf dem Firmengelände Am Pönlitzer Dreieck 1 in Taucha statt. Der Eintritt ist frei.

Informationen zum Unternehmen: www.3energygmbh.de

Zeit-Tausch-Börse Taucha: Weltverteilübungen, Flucht und Migration – 24.11.2025

Im Begegnungscafé der Zeit-Tausch-Börse ist am **24.11. 2025** Kurt Hinkefuß vom Eine-Welt e.V. zu Gast. Ab 15.30 Uhr geht es in der Diskussionsrunde um den Weg von Menschen auf der Flucht.

Weitere Termine der Zeit-Tausch-Börse findet ihr hier:

ztb-taucha.de/kalender

Exkursionen der VHS Leipzig-Land zum Thema Energiewende

13.11.2025: Heizung mit Seewärme aus dem Hainer See

Wie aus einem ehemaligen Tagebau ein Vorzeigeprojekt für die Wärmewende wurde – Lernen Sie die erste Seethermie-Anlage Mitteldeutschlands kennen!

- Treffpunkt und Anmeldung zum VHS-Termin: [Wärme aus dem See – Exkursion zur innovativen Seethermie-Anlage am Hainer See – Vhs Landkreis Leipzig](#)

18.11.2025: Strom und Wärme aus Reststoffen für Biomethan-Kraftwerk Borna Nord

Ein Landwirtschaftsbetrieb nutzt Reststoffe in der Biogasanlage. Die Stadtwerke Borna bekommen das Methangas für ihr Heizwerk im Wohngebiet Borna-Nord

- Treffpunkt und Anmeldung zum VHS-Termin: [Wie aus Reststoffen Strom und Wärme entstehen - Besuch im Bioerdgas-Kraftwerk Borna Nord – Vhs Landkreis Leipzig](#)

27.11.2025: Besichtigung der PV-Anlage an der A72 in Borna

Einer der größten Photovoltaik-Freiflächenanlagen Sachsens ist der Energiepark Borna entlang der A72 auf ehemaligen Tagebauflächen.

Das Besondere: Bürgerinnen und Bürger können sich finanziell beteiligen und direkt vom Ertrag profitieren

- Treffpunkt & Anmeldung im VHS-Termin: [Photovoltaik im Großformat – Besuch im Energiepark Borna an der A72 – Vhs Landkreis Leipzig](#)

03.12.2025: Nachbarschaftsheizung im Dreiseithof in Leipzig-Militz

Zwei intelligent verbundene Heizzentralen versorgen 2 Grundstücke mit Strom und Wärme. Zum Einsatz kommen Thermische Solarkollektoren, eine PV-Anlage, ein wasserführender Kamin und die Gasheizung

Der Bewohner und Berater für Energietechnik erläutert im Heizungskeller, wie die Gebäude Schritt für Schritt umgerüstet wurden und noch werden.

- Treffpunkt: Begegnungshof „Scherdsch-Her“ bei Bernd Felgentreff, Mittelstraße 13a Leipzig-Militz

Fotoausstellung „Zerstörte Zukunft – der Kampf gegen den Braunkohletagebau 89“ – Erinnerung an verlorene Orte im Leipziger Süden



Diese Ausstellung wurde ursprünglich im Jahr 1989 von der Arbeitsgruppe Umweltschutz (AGU) für den „Statt-Kirchentag“ erstellt – in einer Zeit, in der Umweltzerstörung und die Folgen des Kohleabbaus zu den drängendsten Themen der DDR-Opinion gehörten.

Die Ausstellung, die bis zum 31.1.2026 in der Taborkirche in Leipzig-Kleinzschocher (Windorfer Str. 49) zu sehen ist, zeigt verlorene Landschaften, Kultur- und Lebensräume. Orte wie Eythra, Breunsdorf und Bösdorf, die ehemals Menschen Heimat boten, gibt es heute nicht mehr.

Weitere Informationen: <https://einewelt-leipzig.de/de/fotoausstellung-zerstoerte-zukunft-erinnerung-an-verlorene-orte-im-leipziger-sueden/>